

---

## **Bibliographie Regine Zott. Zusammengestellt anlässlich ihres 60. Geburtstages.**

### *I. Monographische und herausgegebene Schriften*

Philosophische Reflexionen im Schaffen von Justus von Liebig. Berlin: Humboldt-Universität zu Berlin, Philosophische Fakultät, Dissertation (A) 1976 (Promotionsschrift zum Dr. phil.). 159 Bl.

Wilhelm Ostwald – Zur Geschichte der Wissenschaft. Vier Manuskripte aus dem Nachlaß von Wilhelm Ostwald. Hrsg. und mit einer Einführung über W. Ostwalds wissenschaftshistorische Beiträge zum Problem des wissenschaftlichen Schöpfertums sowie Kommentaren zu den einzelnen Manuskripten. Reihe: Wilhelm Ostwalds Klassiker der exakten Wissenschaften, Bd. 267. Leipzig: Verlag Geest und Portig 1985. 284 Seiten.

Dasselbe in 2., überarb. Auflage (Nachdruck der 1. Aufl.), Frankfurt am Main: Verlag Harri Deutsch 1999. 284 Seiten.

(mit E. Heuser): Justus Liebig und August Wilhelm Hofmann in ihren Briefen. Nachträge 1845–1869. Kommentierte Edition bisher unveröffentlichter Briefe. Mannheim: Bionomica-Verlag 1988. 54 Seiten.

(mit E. Heuser): Die streitbaren Gelehrten. Justus Liebig und die preußischen Universitäten. Kommentierte Edition eines historischen Disputes. Mit einem Einführungssessay über die chemische Ausbildung in Deutschland vor 1840. Berlin: Ellen R. Swinne Verlag 1992. 289 Seiten.

Wilhelm Ostwald und Paul Walden in ihren Briefen (1887–1932). Mit einem Begleittext: Paul Walden – Wissenschaftler zwischen den Kulturen? Berlin: Ellen R. Swinne Verlag 1994. 205 Seiten.

Wilhelm Ostwald und Walther Nernst in ihren Briefen sowie in denen von Zeitgenossen. Kommentierte Edition. Berlin: Verlag für Wissenschafts- und Regionalgeschichte Berlin 1996. 230 Seiten.

Fritz Haber in seiner Korrespondenz mit Wilhelm Ostwald sowie in Briefen an Svante Arrhenius. Berlin: Ellen R. Swinne Verlag 1997. 99 Seiten.

Briefliche Begegnungen. Korrespondenz von Wilhelm Ostwald, Friedrich Kohlrausch und Hans Landolt. Unter Einbeziehung von Zuschriften an Svante Arrhenius sowie von und an Karl Seubert. Mit einer Einleitung (über die Ausdifferenzierung der physikalischen Chemie, Physikalisch-Technische Reichsanstalt, Atomgewichtskommission und Ausbildungsprobleme um die Wende zum 20. Jahrhundert). Berlin: Verlag für Wissenschafts- und Regionalgeschichte Berlin 1999 (im Druck ca. 530 S.)

## *II. Artikel in periodischen und anderen fortlaufend erscheinenden Publikationen*

Intensivierung der Ingenieurarbeit und Schöpfungstum. Über eine interessante Diskussion in der Literaturnaja Gazeta. – In: Technische Gemeinschaft (Berlin). 21(1973)4, S. 42–43.

Justus v. Liebig und seine Reflexionen über das Lebenskraft-Problem. – In: Deutsche Zeitschrift für Philosophie (Berlin). 26(1978)1, S. 55–66.

Justus v. Liebig's wissenschaftliche Denkweise. Anlässlich seines 175. Geburtstages am 12. Mai 1978. – In: Wissenschaft und Fortschritt (Berlin). 28(1978)5, S. 175–179.

Liebig's agrochemische Forschungen und ihre gesellschaftlichen Auswirkungen. – In: Chemie in der Schule (Berlin). 25(1978)6, S. 225–229.

Zu W. Ostwalds und J. Liebig's Reflexionen über schöpferische Forscherpersönlichkeiten. – In: Sitzungsberichte der Akademie der Wissenschaften der DDR, 13 N, Internationales Symposium anlässlich des 125. Geburtstages von W. Ostwald, Berlin: Akademie-Verlag 1979, S. 69–78.

Faktoren der Kooperation zwischen Wissenschaftler und Öffentlichkeit in der Wissenschaftsgeschichte. – In: Arbeitsblätter zur Wissenschaftsgeschichte der Martin-Luther-Universität Halle. Halle: 1981. Heft 10, S. 119–127.

Wilhelm Ostwald – Forscher, Lehrer, Propagandist. – In: Zur Geschichte der Verbreitung wissenschaftlicher Kenntnisse unter den Volksmassen im kapitalistischen Deutschland. Berlin: Urania-Verlag 1982 (Schriftenreihe des Wissenschaftlich-methodischen Beirates der Urania, Heft 1), S. 29–38.

Wilhelm Ostwald – Theoretiker und Praktiker wissenschaftlicher Kommunikation. – In: Berliner Wissenschaftshistorische Kolloquien VI: Probleme der wissenschaftlichen Kommunikation um die Wende vom 19./20. Jahrhundert: Beiträge des 27. Berliner Wissenschaftshistorischen Kolloquiums aus Anlaß des

50. Todestages von Wilhelm Ostwald. Akademie der Wissenschaften der DDR, Institut für Theorie, Geschichte und Organisation der Wissenschaft, Berlin 1982 (Kolloquien, Heft 28), S. 37–55.
- Über den Beitrag der Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte zum wissenschaftlichen Denken im 19. Jahrhundert. – In: Kontinuität und Diskontinuität in der Entwicklung der Wechselbeziehungen zwischen Philosophie und Einzelwissenschaften im 19. und 20. Jahrhundert. Greifswald: Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald 1985 (Greifswalder Philosophische Hefte, Heft 4), S. 153–158.
- Zu den Anfängen des Frauenstudiums an der Berliner Universität. – In: Perspektiven interkultureller Wechselwirkung für den wissenschaftlichen Fortschritt: Beiträge von Wissenschaftshistorikern der DDR zum XVII: Internationalen Kongreß für Geschichte der Wissenschaften in Berkeley (USA). Akademie der Wissenschaften der DDR, Institut für Theorie, Geschichte und Organisation, Berlin 1985 (Kolloquien, Heft 48), S. 29–37.
- Ein Brief Mendeleevs. – In: Spectrum (Berlin). 18(1987)10, S. 26–27.
- (mit W. Girnus): Goethe als Naturforscher. Ein kaum bekannter Aufsatz des Physikochemikers Wilhelm Ostwald. Für den Neudruck vorbereitet und kommentiert. – In: Goethe-Jahrbuch der Goethe-Gesellschaft, Band 104. Weimar: Hermann Boelhaus Nachfolger 1987, S. 169–191.
- Wo sich das Wesen des Mannes concentrirt. Über den Brief als Kommunikationsmedium. – In: Spectrum (Berlin). 18(1987)10, S. 23–25. @LITERATUR = (mit K.-H. Tiemann): Zur Herausbildung wissenschaftlicher Gesellschaften im 18. / 19. Jahrhundert. – In: Berlingeschichte im Spiegel wissenschaftshistorischer Forschung – 300 Jahre Wissenschaft in Berlin: Materialien der wissenschaftlichen Konferenz vom 9.–11. April 1987 anlässlich der 750-Jahrfeier der Stadt Berlin. Akademie der Wissenschaften der DDR, Institut für Theorie, Geschichte und Organisation der Wissenschaften, Berlin 1987 (Kolloquien, Heft 64), S. 167–183.
- Zum Weg der Frau in die Wissenschaft, insbesondere in Preußen um die Jahrhundertwende (19. / 20. Jh.). – In: Frauen in der Wissenschaft: Wissenschaftspotential-Kolloquium, VII. – Akademie der Wissenschaften der DDR, Institut für Theorie, Geschichte und Organisation der Wissenschaft, Berlin 1987 (Kolloquien, Heft 60), S. 137–144.
- Zwei Chemiker – zwei Konzepte: Wilhelm Ostwald und Linus Pauling über Verantwortung des Wissenschaftlers und in ihrem politischen Engagement. – In: Wissenschaftliche Zeitschrift der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Naturwiss. Reihe (Jena). 37(1988)2, S. 239–248.

- Wilhelm Ostwald und sein schriftlicher Nachlaß. In: Mitteilungen der der Gesellschaft Deutscher Chemiker, Fachgruppe Geschichte der Chemie (Frankfurt am Main). 1989, Heft 2, S. 63–66.
- Die Naturwissenschaften in den Schriften Jean Pauls. – In: Die Wissenschaft in der bürgerlichen Kultur Deutschlands an der Wende vom 18. zum 19. Jahrhundert. Greifswald: Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald 1990 (Greifswalder Philosophische Hefte, Heft 6), S. 196–197.
- Zu Fragen der Chemieausbildung in der 1. Hälfte des 19. Jahrhunderts. – In: Manuskripte zur Chemiegeschichte. Hrsg. Pädagogische Hochschule Halle. (1990)1, S. 56–61.
- Liebig und Ostwald als Praktiker und Theoretiker von Chemiebildung. – In: Chemie in der Schule (Berlin). (1990)10, S. 369–374.
- Zum Begriff einer wissenschaftlichen Schule. – In: Studien zur Hochschul- und Wissenschaftsgeschichte, Heft 7: Wissenschaft und Schulbildung. Jena: Friedrich-Schiller-Universität Jena 1991, S. 36–43.
- (mit E. Heuser): Die Chemie als Mittel zur Geistesbildung. – In: Gießener Universitätsblätter (Gießen). 23(1990)2, S. 65–76.
- (mit E. Heuser): Vor 150 Jahren. Das Modell von Gießen und Preußens Praxis. – In: Chemie in Labor und Biotechnik. 41(1990)8, S. 457–459.
- Interrelations of Chemistry, Chemical Education and Agricultural Chemistry. – In: Acta historiae rerum naturalium necnon technicarum. Interrelations of Biology, Physics and Chemistry in Historical Perspectives. Czechoslovak academy of Science (Prague). 23(1991), p. 199–209.
- Briefwechsel als Kommunikationsmedium. – In: Probleme der Kommunikation in den Wissenschaften. Institut für Theorie, Geschichte und Organisation der Wissenschaften, Berlin 1991, (Kolloquien, Heft 75), S. 115–140.
- Wissenschaftliche Kommunikation, Popularisierung, Popularität und das Wirken Justus v. Liebig's. – In: Probleme der Kommunikation in den Wissenschaften. Institut für Theorie, Geschichte und Organisation der Wissenschaft, Berlin 1991 (Kolloquien, Heft 75), S. 185–197.
- Justus Liebig und Wilhelm Ostwald als Praktiker und Theoretiker chemischer Bildung. (1989). – In: Haeckeliana. Abhandlungen zur Wissenschaftsgeschichte (Jena). (1993)2, S. 134–150.
- The Development of Science and Scientific Communication: Justus Liebig's Two Famous Publications of 1840. – In: AMBIX (Cambridge), 40(1993)1, p. 1–10.

Alfred Nobels Testament von 1895 – Motive und Wirkungen. – In: Dahlemer Archivgespräche. Heft 1. Hrsg. v. E. Henning. Berlin: Archiv zur Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft 1996, S. 79–98.

„die Chemie – in Liebig's Munde wird sie sprachgewaltig“. Popularisierung und Wissenschaftssprache. – In: Berichte der Justus-Liebig-Gesellschaft zu Gießen, Bd. 4, Gießen 1998, S. 26–51. (Vorträge des Symposiums „Das publizistische Wirken Justus von Liebig“, Liebig-Museum zu Gießen, 22. September 1995).

Die Umwandlung traditioneller Gewerbe in wissenschaftsbasierte Industriezweige: das Beispiel chemische Industrie – das Beispiel Schering. – In: Wissenschaftsforschung. Jahrbuch 1996/97. Hrsg. v. S. Greif, H. Laitko u. H. Parthey. Marburg: BdWi-Verlag 1998. S. 77–95.

### *III. Beiträge zu wissenschaftlichen Sammelbänden und Lexika*

Eilhard Alfred Mitscherlich (1874-1956).- In: Biographien berühmter Biologen. Hrsg. v. W. Plesse u. D. Rux. Berlin: Verlag Volk und Wissen 1977, S. 269–274.

Justus von Liebig (1803-1873). – In: Biographien bedeutender Biologen. Hrsg. v. W. Plesse u. D. Rux. Berlin: Verlag Volk und Wissen 1977, S. 240–245.

Problems of Women's Movement and Women's Studies in Germany at the End of the 19th c., especially in the view of scientists. – In: Proceedings of the Conference The Role of Women in the History of Science, Technology and Medicine in the 19th and 20th c. Veszprem / Hungary 1983, 15th-19th August 1983, p. 182–185.

Synchronoptische Tabellen (Wissenschafts-, Technik-, Institutionen- und kulturelle Entwicklung sowie politische Ereignisse in Auswahl). – In: Wissenschaft in Berlin. Von den Anfängen bis zum Neubeginn nach 1945, Autorenkollektiv unter Leitung von H. Laitko. Berlin: Dietz-Verlag 1987, S. 693–807.

(mit S. Engels und R. Stolz): Zeittafeln zur Entwicklung chemischer Kenntnisse und Fertigkeiten mit Hinweisen auf Ereignisse in Politik, Kultur, Naturwissenschaft und Technik. – In: ABC – Geschichte der Chemie. Hrsg. v. S. Engels und R. Stolz. VEB Deutscher Verlag für Grundstoffindustrie Leipzig 1990 (im Anhang, ohne Seitennumerierung).

Justus Liebig und August Wilhelm Hofmann: Gemeinsamkeiten und Besonderheiten. – In: Die Allianz von Wissenschaft und Industrie. August Wilhelm Hofmann (1818-1892), Hrsg. v. C. Meinel u. H. Scholz. Verlag Chemie Weinheim 1992, S. 141–150.

- Einige Briefe von M. H. Klaproth. Eine Ergänzung der Biographie von G. E. Dann. – In: Von der Phlogistik zur modernen Chemie. Vorträge des Symposiums aus Anlaß des 250. Geburtstages von Martin Heinrich Klaproth, Technische Universität Berlin, 29. November 1993. Hrsg. v. M. Engel. Verlag für Wissenschafts- und Regionalgeschichte Berlin 1994, S. 93–118.
- Auf der Suche nach der Mitte. Zum Lebensweg von Paul Walden (1863-1957). – In: Fixpunkte. Wissenschaft in der Stadt und der Region. Festschrift für Hubert Laitko anlässlich seines 60. Geburtstages. Hrsg. von H. Kant. Berlin: Verlag für Wissenschafts- und Regionalgeschichte 1996, S. 275–290.
- Über Preise in der Wissenschaft. – In: Physics and Geophysics with Historical Case Studies. A Festschrift in honour of Karl-Heinrich Wiederkehr. Hrsg. v. W. Schröder. IAGA-IDCH Newsletter No. 25. Mitteilungen des Arbeitskreises Geschichte der Geophysik 16 (1997), H. 2–5, Bremen-Roennebeck. S. 275–293.
- Die unzeitgemäßen Hundsposttage ... Fragen nach einer Brieftheorie. – In: Wissenschaftliche Briefeditionen und ihre Probleme. Editionswissenschaftliches Symposium. Berliner Beiträge zur Editionswissenschaft. Hrsg. v. H.- G. Roloff. Weidler Buchverlag Berlin 1998, S. 43–72.
- Paul Walden – Wissenschaftler zwischen den Kulturen. – In: Wissenschaftsgeschichte in Osteuropa. Hrsg. v. A. Henning u. J. Petersdorf. Wiesbaden: Harrassowitz-Verlag 1998. S. 149–163.

#### *IV. Rezensionen und Berichte*

- Rezension zu: A. I. Scerbakov / V. V. Kosolapov / E. V. Korol: Die Wissenschaft, die Wissenschaftler und ihre Arbeit unter den Bedingungen der gegenwärtigen wissenschaftlich-technischen Revolution. Novosibirsk 1971, 272 S., russ. – In: Wirtschaftswissenschaft (Berlin). 22(1974)6, S. 913–918.
- (mit H. Laitko): Rezension zu: Kojai Yoshishige: Sovremennaja Filosofija. Zametki o duche Jamato. Moskva 1974, russ. – In: Deutsche Zeitschrift für Philosophie (Berlin). 24(1976)3, S. 361–365.
- (mit H. Laitko): Rezension zu: P. E. Sivokon / V. M. Leontjev: Estestvoznaniya v razvitiu obscestvennych nauk (k postanovke voprosa). Moskva 1976, 159 S., russ. – In: Deutsche Zeitschrift für Philosophie (Berlin). 26(1978)8, S. 1056–1058.
- BWK. Berliner Wissenschaftshistorische Kolloquien – attraktiv für Ausrichter und Sympathisanten. – In: Spectrum (Berlin). 20(1989)7/8, S. 64.

---

Gesellschaft für  
Wissenschaftsforschung



Klaus Fuchs-Kittowski,  
Hubert Laitko,  
Heinrich Parthey  
Walther Umstätter (Hrsg.)

**Wissenschaft  
und Digitale Bibliothek**

Wissenschaftsforschung  
Jahrbuch 1998

**Sonderdruck**

Mit Beiträgen von:

*Manfred Bonitz • Klaus Fuchs-  
Kittowski • Siegfried Greif • Frank  
Havemann • Horst Kant • Hubert  
Laitko • Karlheinz Lüdtke • Heinrich  
Parthey • Wolfgang Stock • Walther  
Umstätter • Roland Wagner-Döbler •  
Petra Werner • Regine Zott*

Wissenschaftsforschung  
Jahrbuch **1998**

---

Wissenschaft und Digitale Bibliothek:

Wissenschaftsforschung Jahrbuch 1998 / Klaus  
Fuchs-Kittowski; Hubert Laitko; Heinrich Parthey;  
Walther Umstätter (Hrsg.). Mit Beiträgen von  
Manfred Bonitz ... – Berlin : Gesellschaft für  
Wissenschaftsforschung 2000.

Das Werk ist in allen seinen  
Teilen urheberrechtlich geschützt.

Jede kommerzielle Verwertung ohne  
schriftliche Genehmigung des Verlages ist  
unzulässig. Dies gilt insbesondere für  
Vervielfältigungen, Übersetzungen,  
Mikroverfilmungen und die Einspeicherung  
und Verarbeitung in Systeme(n) der  
elektronischen Datenverarbeitung.

© Gesellschaft für Wissenschaftsforschung,  
1. Auflage 2000  
Alle Rechte vorbehalten.

Verlag:  
Gesellschaft für Wissenschaftsforschung  
c/o Prof. Dr. Walther Umstätter  
Institut für Bibliothekswissenschaft der  
Humboldt-Universität zu Berlin  
Dorotheenstr. 26  
D-10099 Berlin

ISBN 3-934682-30-8

Preis: 38,00 DM